



Oberbürgermeister Thomas Geisel

Rede anlässlich der „Blue Motion Night“ auf der Messe boot,
gehalten am 21. Januar 2019

- *Es gilt das gesprochene Wort!* -

[Anrede]

Ich freue mich sehr, Sie am heutigen Abend als Oberbürgermeister der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt Düsseldorf und als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Messe Düsseldorf zur Blue Motion Night zu begrüßen.

Besonders freue ich mich über das Wiedersehen mit unseren monegassischen Gästen, nachdem wir gemeinsam hier in Düsseldorf im Sommer 2017 den Grand Départ zur Tour de France erlebt haben. Es war ein grandioses Sport- und Begegnungsfest.

Herzlich begrüße ich außerdem

- Seine Exzellenz, den Vizepräsidenten der Prince Albert II of Monaco Foundation,
- den Vorsitzenden des Deutschen Zweigs der Stiftung und langjährigen Honorarkonsul des Fürstentums Monaco in Düsseldorf,
- den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Messe Düsseldorf GmbH
und
- den Vorstand der Deutschen Meeresstiftung.

Sie werden gleich im Anschluss den neuen Kooperationsvertrag zwischen der Prince Albert II of Monaco Foundation, der boot Düsseldorf und der Deutschen Meeresstiftung unterzeichnen.

Mit diesem Vertrag wird die inzwischen seit 25 Jahren bestehende Partnerschaft zwischen der Messe boot und dem Fürstentum Monaco weiter gefestigt.

Das Jahr 1994, als die boot ihren 25. Geburtstag feierte, gilt als das Geburtsjahr dieser besonderen Freundschaft.

Der damalige Fürst schenkte der Messe seinerzeit einen historischen Anker aus dem 18. Jahrhundert.

Dieses Geschenk hat bis heute seinen Platz mitten auf dem Messegelände im Kreisverkehr vor der Halle 4. Der Anker ist starkes Symbol der Verbundenheit und wird hier in Düsseldorf, ebenso wie das Andenken an den Fürsten in Ehren gehalten.

In diesem Jahr nun feiert die Boot ihren 50. Geburtstag, und wiederum bekräftigen Monaco und Düsseldorf ihr positives Verhältnis: Diesmal mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages.

Dieser Akt der Freundschaft gibt großen Anlass zu Freude und Nachdenklichkeit, denn er rückt das Thema Schutz der Meere weiter in den Blickpunkt.

Bei allen wirtschaftlichen Aspekten, bei allem Vergnügen am Wassersport, bei allem Luxus und Spaß, der auf der Boot zu sehen und zu erleben ist, müssen selbstverständlich auch Fragen von Umwelt- und Klimaschutz und Nachhaltigkeit eine Rolle spielen.

Wir alle sind uns und nachfolgenden Generationen ein verantwortungsbewusstes Verhalten in Beruf und Alltag, in Wirtschaft und Familienleben und auch in Freizeit und Wassersport schuldig.

Dies hat der außergewöhnliche heiße und trockene Sommer, den wir europaweit wie auch hier in Düsseldorf im letzten Jahr erlebten, eindrucksvoll vor Augen geführt. Der Rhein, dieser stolze Fluss, war nur noch Zentimeter tief.

Mit dem seit 2017 ausgelobten Preis für herausragende Projekte zum Meeresschutz widmen wir das Augenmerk dem Schutz bedrohter Meere und Gewässer.

Allen, die sich dieser wichtigen Aufgabe widmen, darf ich herzlich für ihren Einsatz danken.

Den Preisträgern, die im Anschluss geehrt werden, gratuliere ich schon jetzt zu dieser Auszeichnung.

Ich bin sicher, dass Sie diesen Preis als Ermutigung betrachten werden, den bisher eingeschlagenen Weg des achtsamen Umgangs mit der Umwelt und dieser einmaligen, unersetzlichen Ressource engagiert fortzusetzen.